

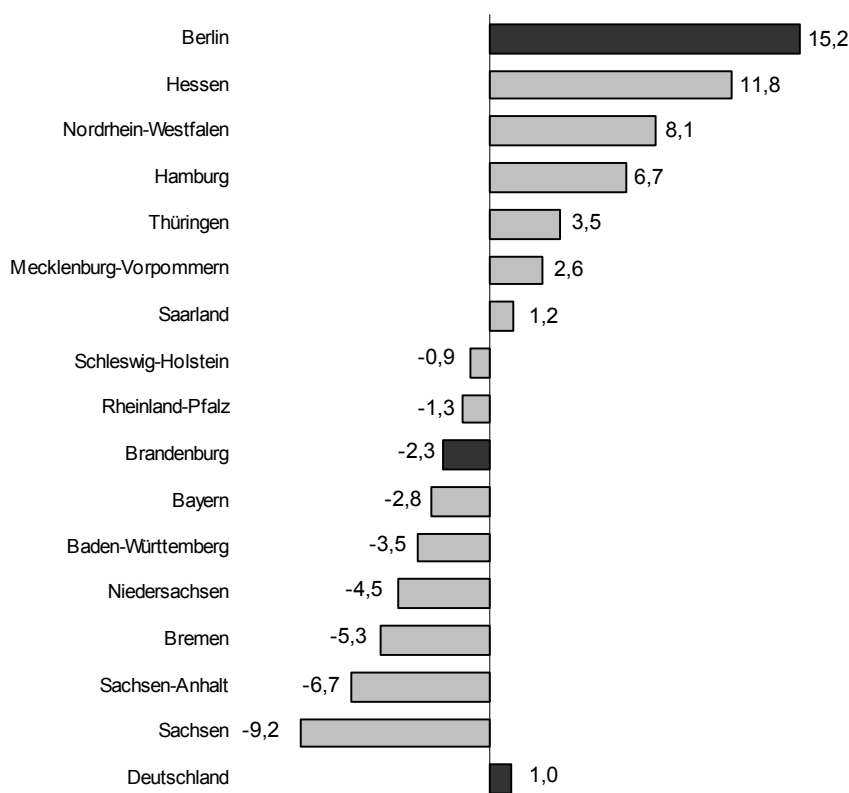
Pressemitteilung vom 28.11.2007 – Nr. 280

In den Jahren 2004 und 2005 hohe Investitionen in Sachanlagen in Berlin

Im Jahr 2005 wurden von der Berliner Wirtschaft 12.923 Millionen Euro in Bauten und Ausrüstungen investiert. Damit haben sich die Bruttoanlageinvestitionen in Berlin gegenüber dem Vorjahr preisbereinigt um 15,2 Prozent erhöht. Damit liegt Berlin an der Spitze aller Bundesländer. Bereits im Jahr 2004 war in Berlin ein kräftiger Anstieg der Investitionstätigkeit um 9,9 Prozent zu verzeichnen. Das bedeutet, dass in diesen beiden Jahren zusammengenommen in Berlin die Investitionen um rund ein Viertel angestiegen sind.

In Brandenburg verlief diese Entwicklung nicht gleichermaßen. Nach einem geringfügigen preisbereinigten Anstieg um 1,2 Prozent im Jahr 2004, sanken die Bruttoanlageinvestitionen im Jahr 2005 um 2,3 Prozent.

Bruttoanlageinvestitionen nach Bundesländern 2005
preisbereinigte Veränderung zum Vorjahr in %



Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts

Dortustraße 46
14467 Potsdam

Informationsservice:
E-Mail: info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

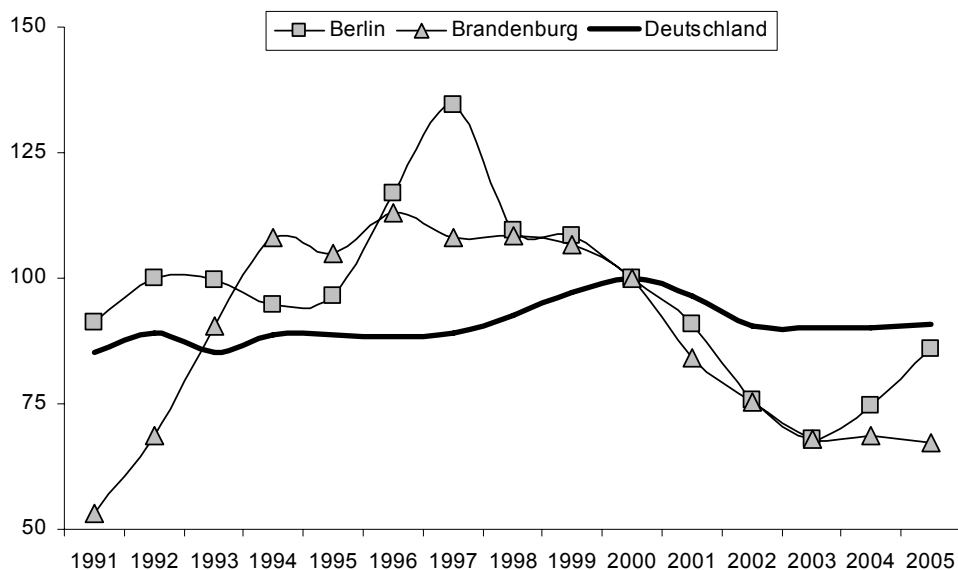
Telefon: 0331 39 - 405, 419
Telefax: 0331 39 - 418

Dieser Investitionsschub in Berlin ging an den Berliner Bauunternehmen vorbei. Das zeigt sich in der preisbereinigten Entwicklung der Bruttowertschöpfung im Berliner Baugewerbe der Jahre 2004 (-9,2 Prozent) und 2005 (-6,1 Prozent). Das bedeutet, dass viele Investitionen in Berlin durch auswärtige Baufirmen realisiert wurden und sich der Bauboom noch nicht in einem konjunkturellen Aufschwung der Berliner Bauwirtschaft niederschlägt. Wie die Entwicklung der Bruttowertschöpfung des Berliner Baugewerbes für das Jahr 2006 zeigt, ist der Rückgang mit nur noch 1,6 Prozent wesentlich geringer als in den Vorjahren ausgefallen.

Im längerfristigen Vergleich sind die Investitionen der Berliner Gesamtwirtschaft zwischen den Jahren 1991 bis 1997 sehr stark angestiegen, mit einer kleineren Delle in den Jahren 1994/1995. Danach war bis zum Jahr 2003 ein Rückgang der Investitionstätigkeit zu verzeichnen, der seit dem Jahr 2004 wieder durch einen starken Investitionsschub abgelöst wurde.

Nach anfänglichen Zuwächsen der Investitionen in Brandenburg in den Jahren von Anfang der 1990er Jahre ist seit 1997 ein ständiger Rückgang der Investitionstätigkeit der brandenburgischen Wirtschaft zu registrieren, der bis zum Jahr 2005 noch nicht gestoppt wurde. Damit entwickeln sich Berlin und das die Hauptstadt umgebende Bundesland Brandenburg seit 2004 in der Investitionstätigkeit genau entgegengesetzt.

Die preisbereinigte Entwicklung der Bruttoanlageinvestitionen in Berlin, Brandenburg und Deutschland in den Jahren 1991-2005
Index (2000=100)



Die Investitionen in neue Anlagen untergliedert nach einzelnen Wirtschaftsbereichen für Berlin wachsen im Jahr 2004 in allen Bereichen, mit Ausnahme des Verarbeitenden Gewerbes. Im Jahr 2005 ist auch im Verarbeitenden Gewerbe ein Zuwachs der

Investitionen in neue Anlagen zu verzeichnen. Jedoch sind im Bereich der Öffentlichen und privaten Dienstleister, dazu gehört auch die Öffentliche Verwaltung, im Jahr 2005 Rückgänge in der Investitionstätigkeit entstanden, die auch auf die Einsparbemühungen der Öffentlichen Haushalte zurück zu führen waren. Das trifft in einem hohen Maße für die Jahre 2004 und 2005 für Brandenburg zu, wo der Rückgang der Investitionen im Bereich der Öffentlichen und privaten Dienstleister wesentlich stärker ausgefallen ist.

**Neue Anlageinvestitionen in jeweiligen Preisen in Berlin, Brandenburg und Deutschland
in den Jahren 2004 und 2005 nach Wirtschaftsbereichen**

Wirtschaftsbereich	Berlin		Brandenburg		Deutschland	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005
Mill. EUR						
Alle Wirtschaftsbereiche	11 655	13 364	11 234	11 004	400 740	404 490
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4	4	252	289	5 930	6 470
Produzierendes Gewerbe	1 713	1 736	2 044	1 691	73 670	71 950
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1 574	1 608	1 905	1 572	70 190	68 670
Verarbeitendes Gewerbe	1 057	1 090	1 290	932	57 100	55 260
Baugewerbe	140	128	139	120	3 480	3 280
Dienstleistungsbereiche	9 937	11 624	8 938	9 024	321 140	326 070
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 663	2 978	1 029	1 296	52 250	54 570
Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstl.	4 713	5 276	4 810	4 995	197 070	198 940
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	2 768	2 679	4 281	4 469	128 970	125 930
Öffentliche und private Dienstleister	3 562	3 370	3 099	2 733	71 820	72 560
Veränderung zum Vorjahr in %						
Alle Wirtschaftsbereiche	10,2	14,7	2,3	-2,0	0,3	0,9
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	10,8	1,5	32,3	14,6	3,7	9,1
Produzierendes Gewerbe	8,7	1,3	36,7	-17,3	0,0	-2,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	6,9	2,2	42,1	-17,5	0,1	-2,2
Verarbeitendes Gewerbe	-6,3	3,1	74,8	-27,7	-1,0	-3,2
Baugewerbe	33,5	-8,0	-10,1	-14,1	-3,1	-5,7
Dienstleistungsbereiche	10,5	17,0	-3,8	1,0	0,3	1,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6,8	79,1	31,3	26,0	10,3	4,4
Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstl.	13,8	11,9	-9,7	3,9	-1,7	0,9
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	-5,8	-3,2	-12,3	4,4	-2,9	-2,4
Öffentliche und private Dienstleister	8,1	-5,4	-2,6	-11,8	-0,6	1,0

Ausführlichere Angaben zu den Ergebnissen der Berechnung der Bruttoanlageinvestitionen für die Länder Berlin und Brandenburg können den demnächst erscheinenden Statistischen Berichten entnommen werden. Angaben zu den Ergebnissen aller Bundesländer finden sich unter der Homepage des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (www.vgrdl.de).

Über das Datenangebot des Bereiches **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3739, **Fax:** 030 9028-4027

E-Mail: vgr@statistik-bbb.de